



Stadtnachrichten Kirchschlag

Aigen • Kirchschlag • Lembach • Stang • Ungerbach in der Buckligen Welt



Eröffnung Passionsspiele

Von links: Bürgermeister Josef Freiler, Passionsspielobmann Mag. Emmerich Voith, Dr. Christoph Kardinal Schönborn, apostolische Nuntius Dr. Peter Stephan Zurbriggen, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Prälat Dr. Gábor Pintér und Dechant Mag. Otto Piplics

Foto: NLK Reinberger



Rot-Kreuz-Urgestein feierte 70. Geburtstag

S. 7



Aktion Schutzengel

S. 5



Stadtkapelle Rückblick

S. 17



NÖ Heckentag 2015

S. 14

Foto: © Samuel Kappel



Liebe Kirchschlagerinnen Kirchschlag!

Ein heißer Sommer neigt sich dem Ende zu. „Des einen Freud' des andern Leid“, sagt ein altes Sprichwort. Dies trifft 100%ig zu. Alle Sonnenanbeter und Wassersportbegeisterte sind voll auf ihre Rechnung gekommen. Das Burgbad wurde sehr gut besucht. Dies ist eine Auszeichnung für uns Kirchschlager und zeigt, dass wir im Allgemeinwohl auf einem guten Weg sind.

Für die Arbeiter, Angestellten und auch in der Landwirtschaft ist der Sommer zu einer wahren Tortur geworden. Die heißen Temperaturen und die geringen Niederschläge haben die Arbeitsbedingungen in diesen Berufsgruppen sehr erschwert.

Trotz der Wetterverhältnisse wurden viele Projekte abgewickelt. So wurde die Straße durch Gehring und die gesamten Nebenanlagen erneuert. Das Parkleitsystem und das Verkehrsleitsystem sind nahe an der Fertigstellung. Der Dorfplatz in Ungerbach wurde neu gestaltet. Die Sanierung des Pulverturmes auf der Burgruine ist im vollen Gange. Der Radweg nach Ungerbach

ist bereits sehr weit gediehen. Und viele weitere Projekte sind auf Schiene.

Die Entscheidung, die Wasserversorgung für Aigen zu bauen, war sehr wichtig und für die Zukunft notwendig. Mit unserem Landesrat Dr. Stephan Pernkopf konnten wir diese nun in Dienst stellen.

Das Größte war aber natürlich die Eröffnung der Passionsspiele. Unser Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll besuchte diese und war von der Vorstellung beeindruckt. Unser Landeshauptmann zeigte sich begeistert über die Schönheit der Stadt und gratulierte uns zum Sieg beim „Blühenden Niederösterreich“.

Herzlichen Dank an alle, die für unser Kirchschlag arbeiten, und dies ohne Bezahlung und in ihrer Freizeit.

Gemeinsam für unser schönes Kirchschlag.

Ihr Bürgermeister

Ortsversammlung Kirchschlag

Die heurige Ortsversammlung der KG Kirchschlag findet am **Freitag, dem 16. Oktober 2015 um 19.30 Uhr im Kirch-**

schlagerhof, Gasthaus Pürner, Äußerer Markt 2, statt. Wir würden uns freuen, viele GemeindebürgerInnen begrüßen zu dürfen.

Flüchtlinge/Asylanten

Die weltweite Situation macht auch vor Kirchschlag nicht Halt. Es wird immer wieder berichtet, dass jede Gemeinde ca. 1 % der Wohnbevölkerung in der Gemeinde aufnehmen muss.

Dazu gibt es bis jetzt noch keine schriftliche Aufforderung. Wir haben uns entschlossen, wie sie ja schon aus Medienberichten erfahren haben, in den Räumen der ehemaligen Ordination Dr. Harter eine Familie aufzunehmen. Diese Familie soll

laut Caritas schon einige Zeit in Österreich sein.

Weitere Wohnmöglichkeiten werden durch die Pfarre organisiert. So sollten wir diese Vorgabe ohne mobile Wohnmöglichkeiten erreichen.

Wir haben schon einige Erfahrungen mit Flüchtlingen und diese werden wir zur Bewältigung dieser Krise nutzen. Gemeinsam können wir diese Aufgabe meistern.

Aufhebung Verordnung Bausperre

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Kirchschlag hat in seiner Sitzung am 15. September 2015 folgende

VERORDNUNG

beschlossen:

§1

Gem. § 23 Abs. 3 des NÖ Raumordnungsgesetzes 1976, LGBl. 8000-24 wird die mit Verordnung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt verordnete Bausperre für das Grundstück 340/2, KG 23205 Kirchschlag, vom 13. Juni 2012, Zl. 51 V 031/2012-G, hiermit vollständig aufgehoben.

§2

Die Aufhebung der Bausperre betrifft nach der Beseitigung der Hochwassergefährdung durch Anschüttung das gesamte Grundstück 340/2, KG 23205 Kirchschlag.

§3

Diese Verordnung tritt nach ihrer Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Der Bürgermeister:
Josef Freiler

Personal- angelegenheiten

Bestellung Brandschutzbeauftragter
Schulwart Stefan Woloszyn wurde vom Gemeinderat in der Sitzung vom 15. September 2015 zum Brandschutzbeauftragten im Schulzentrum bestellt.

Verlängerung des Dienstvertrages mit Angelika Schuh

Der befristete Dienstvertrag mit Frau Angelika Schuh (Nachmittagsbetreuung in der NMS) wird befristet um ein Jahr, also bis 31. 8. 2016, verlängert.

Unbefristeter Dienstvertrag mit Amira Avdic

Der befristete Dienstvertrag mit Frau Amira Avdic (Reinigungsfachkraft im Schulzentrum) wird ab 1. 11. 2015 unbefristet verlängert.

Verlängerung des Dienstvertrages mit Petra Fassl

Der befristete Dienstvertrag mit Frau Petra Fassl (neue Betreuerin des Zwergerlgartens) wird um ein Jahr, bis 31. 5. 2016, verlängert.

Personal Musikschule

Einvernehmliche Auflösung des Dienstvertrages mit Günter Tretter

Der Dienstvertrag mit Herrn Günter Tretter (Saxophon- und Keyboardlehrer) wurde mit Ablauf des 31. 8. 2015 einvernehmlich aufgelöst, da er in seiner Heimatgemeinde Güssing eine Stelle angenommen hat. Die 4 Unterrichtseinheiten von Herrn Günter Tretter wird Frau Elisabeth Stangl übernehmen.

Einvernehmliche Auflösung des Dienstvertrages mit Johanna Hollenstein

Der Dienstvertrag mit Frau Johanna Hollenstein (Querflötenlehrerin), sie befindet sich derzeit in Karenz, wird mit Ablauf des 11. 11. 2015 einvernehmlich aufgelöst, da sie in ihr Heimatland Vorarlberg übersiedelt.

Unbefristeter Dienstvertrag mit Michael Lind

Herr Michael Lind (Querflötenlehrer), welcher mit einem befristeten Dienstvertrag die Karenzvertretung von Frau Johanna Hollenstein inne hat, erhält mit Wirkung vom 11. 11. 2015 einen unbefristeten Dienstvertrag.

Einvernehmliche Auflösung des Dienstvertrages mit Katrin Schickedanz-Wieser

Der Dienstvertrag mit Frau Katrin Schickedanz-Wieser (Violoncellolehrerin) wird mit Ablauf des 30. 9. 2015 einvernehmlich aufgelöst.

Befristeter Dienstvertrag mit Mag^a.art. Marlies Huber, BA

Frau Mag^a.art. Marlies Huber, BA, wird beginnend mit 1. 10. 2015 befristet auf ein Jahr in der Musikschule als Violoncellolehrerin aufgenommen.

Wohnungen zu vermieten

Im Seniorenwohnhaus in der Kirchengasse 14 werden ab **1. Oktober 2015** wieder zwei Wohnungen frei.

Die Wohnung **TOP 12** mit 35,88 m² zu einem Mietpreis von derzeit € **226,87** inkl. MWSt. und inkl. Betriebskosten.

Die Wohnung **TOP 13** mit **36,21 m²** zu einem Mietpreis von derzeit € 228,78 inkl. MWSt. und inkl. Betriebskosten

Die Vergabe der Wohnungen wird durch den Gemeinderat beschlossen.

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich an die Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt, Hauptplatz 1, oder per E-Mail an: info@kirchschlag.at

Rückfragen bezüglich der Vermietung richten Sie bitte an Herrn Stadtdirektor Hannes Grabner, Tel-Nr. 02646/2213-12 oder per E-Mail an: hannes.grabner@kirchschlag.at

Der Zwergerlgarten öffnet ab 21. September 2015 seine Pforten!



Unsere jüngsten Stadtbewohner bis 5 Jahre werden darin bestmöglich betreut. Mit flexiblen Betreuungszeiten und einem kindgerechten pädagogischen Konzept freut sich unsere Kleinkindbetreuerin Petra Fassl auf die Kinder.

Der „Zwergerlgarten“ soll die Familien bestmöglich bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützen, was ein großes Anliegen der Stadtgemeinde Kirchschlag ist. Die Kinder werden in liebevoller und individueller Atmosphäre betreut.

Alter der Kinder:
Kleinkinder bis zu 5 Jahre

Gruppengröße:
Die Gruppengröße beträgt im Regelfall bis zu 5 Kinder.

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von
7:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Die Öffnungszeiten können nach dem Bedarf der Eltern angepasst werden. Die Eltern können individuell und je nach Bedarf entscheiden, ob ihr Kind stundenweise oder mehrere Tage halbtags betreut wird. Der Zwergerlgarten hat mit Ausnahme von 5 Wochen im Jahr ganzjährig geöffnet.

Räumlichkeiten:
Die gesamte Einrichtung des Zwergerlgartens ist kleinkindgerecht in heller und

freundlicher Atmosphäre gestaltet. Für den Mittagsschlaf oder Ruhezeiten steht ein eigener Ruhebereich zur Verfügung. Im Garten haben die Kinder ausreichend Möglichkeit zum Spielen, Entdecken und Bewegen in der Natur.

Kosten:

5 Tage pro Woche halbtags
..... 259 € im Monat

3 Tage pro Woche halbtags
..... 169 € im Monat

1 Stunde 4,5 €

1 Vormittag 18,0 €

1 Schnupperstunde gratis

Förderung vom Land Niederösterreich:

Abhängig vom Familieneinkommen werden vom Land Niederösterreich bis zu 75% der Betreuungskosten gefördert.

Kontakt:

Zwergerlgarten Kirchschlag
Alois Dopler-Platz 1
2860 Kirchschlag
Tel: Petra Fassl 0650/3630966
Email: zwergerlgarten@kirchschlag.at

Betreuerin:

Petra Fassl, geprüfte Kinderbetreuerin und diplomierte Kinderkrankenschwester

Kirchschlag blüht am schönsten



Kirchschlag ist Landessieger beim Blumenschmuckwettbewerb „Blühendes NÖ“ in der Bewertungsgruppe bis 3.000 Einwohner. Mitte August war die Jury von „Blühendes NÖ“ unterwegs, um die schönsten

Orte des Landes zu ermitteln. Am 15. September wurden die Preise in St. Pölten offiziell überreicht, zu der eine Abordnung aus Kirchschlag anwesend war.



Eröffnung Hochbehälter und Wasserversorgungsanlage Aigen

Der neue Hochbehälter Wallnerhof und die Wasserversorgungsanlage Aigen wurden am 15. Juli 2015 in Kirchschlag i.d.B.W. von Landesrat Dr. Stephan Pernkopf feierlich eröffnet. 1,4 Mio Euro wurden zum Wohle und zur Sicherheit der Kirchschlager BürgerInnen investiert.

Der Hochbehälter Wallnerhof dient zur Sicherstellung der Trink- und Löschwasserversorgung des Stadtgebietes. Der Speicherinhalt beträgt 500 m³ und die Gesamtkosten betragen 389.000 Euro.

Die Wassergenossenschaft Aigen ist ein wichtiger Schritt für die nachhaltige Trink- und Löschwasserversorgung von Aigen. Diese Versorgungsanlage besteht aus einem Hochbehälter mit 100 m³ Speicherinhalt, 3 Drucksteigerungsanlagen, 9 Hydranten, 20.700 m Hauptleitungen und 6.500 m Hausanschlussleitungen. Es ist ein Vorzeigeprojekt, auf das Bürgermeister Josef Freiler und der Obmann der Genossenschaft StR Ernst Bauer, besonders stolz sein können.

Die Projekte wurden vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft und dem Land Niederösterreich gefördert. Landesrat Dr. Stephan Pernkopf gratulierte der Gemeindeführung für die gelungene Umsetzung dieser Projekte und verwies auf die hohe Qualität unseres Trinkwassers, die wir hoch schätzen müssen. Wassermeister Harald Hölzl wurde für seine verantwortungsvolle Arbeit und sein profundes Wissen im Bereich der Wasserversorgung gedankt.



Von links: LAbg. Ing. Franz Rennhofer, Vizebürgermeister Karl Kager, LR Dr. Stephan Pernkopf, Bürgermeister Josef Freiler, Bauhofleiter Harald Hölzl



DI Markus Helperstorfer, LAbg. Ing. Franz Rennhofer, Stadtrat Ernst Bauer, LR Dr. Stephan Pernkopf, Bürgermeister Josef Freiler, Vizebürgermeister Karl Kager und Bauhofleiter Harald Hölzl

Dorfplatz Ungerbach umgestaltet



Im letzten Jahr wurde das alte Gemeindehaus in Ungerbach abgerissen und geplant. Nach Befragung der Ortsbevölkerung von Ungerbach wurde beschlossen, einen Parkplatz zu gestalten. Im Zuge der Planung wurde auch der Wunsch geäußert, dass ein öffentliches WC sehr wichtig wäre, da bei Begräbnissen oft der Bedarf dafür besteht. Weiter wurde auch angeregt, den Zugang zum Kindergarten von der Straße zum Parkplatz zu verlegen. Dadurch wird ein sicherer Zugang zum Kindergarten gewährleistet. Nach einer Planungsphase

und Einholung diverser Kostenvoranschläge, konnte im Juli mit den Bauarbeiten begonnen werden. Die Arbeiten sind rasch vorangeschritten. Durch die großartige Unterstützung der Ungerbacher Bevölkerung und auch der Bauhofmitarbeiter konnten die meisten Arbeiten Ende August abgeschlossen werden. Zur Absicherung des Geländes wurden Wurfsteine von der Fa. Reisenbauer verlegt. Der über 400 m² große Parkplatz sowie der Zugang zur Kirche wurden an zwei Samstagen im August von den Ungerbachern gepflastert.

Anfang September kam ein WC-Container und ein Lagercontainer für den Kindergarten. Es stehen noch einige Arbeiten an wie z. B. die Dachdeckung der Container und der Setzung eines Maschendrahtzaunes zur Absturzsicherung. Nach Fertigstellung soll im April 2016 die Segnung des Dorfplatzes erfolgen. Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Ungerbacher, die in über 600 unentgeltlichen Arbeitsstunden dieses tolle Projekt verwirklicht haben.



Eröffnung Passionsspiele



Beim Abendmahl



Von links: Bürgermeister Josef Freiler, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Vizebürgermeister Karl Kager, MSc.

Am Samstag, 15. August 2015 fand die feierliche Eröffnung der diesjährigen Passionsspiele statt.

Zur Premiere fanden sich neben einem nahezu vollen Passionsspielhaus auch zahlreiche Ehrengäste ein.

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Dr. Christoph Kardinal Schönborn sowie der apostolische Nuntius Dr. Peter Stephan Zurbriggen ließen es sich nicht entgehen, der Premiere beizuwohnen.

Die Passionsspiele finden noch bis Sonntag, 25. Oktober 2015 statt. Die weiteren Aufführungstermine finden Sie auf www.passion.at.



Beratung bei Kaiphas

Aktion Schutzengel



Bürgermeister Josef Freiler und Vizebürgermeister Karl Kager besuchten anlässlich des Schulbeginns die 1. Klassen der Volksschule und verteilten für jedes Kind einen Regenschutz und Sicherheitsbroschüren im Rahmen der Aktion „Schutzengel“. Die Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt wünscht allen SchülerInnen ein lehrreiches und spannendes Schuljahr 2015/2016.





Renovierung Burg: Sanierung Pulverturm



Stadtrat Ernst Bauer, Kastellan Josef Vollnhofer, Karl Stockinger, Josef Schwarz und Gerhard Leudolt

Und wieder wird ein Stück unseres Wahrzeichens vor dem Verfall gerettet.

Kastellan Josef Vollnhofer und Josef Schwarz haben in den vergangenen Jahren sehr viel Zeit und Schweiß investiert, um unsere Burg vor dem Verfall zu retten. Nach der Renovierung des Halbschalenturmes auf der Tränkgrabenseite und der Wiederherstellung eines Teiles der Wehrmauer wird zurzeit der Pulverturm aus der 2. Hälfte des 17. Jahrhunderts im Bereich des Efeugartens saniert.

Über die Jahre und durch Wassereintritt hat der Turm Risse bekommen, und die oberen Steinschichten sind locker geworden. Durch Aufmauerung und Integrierung eines Betonkranzes wird der Turm wieder befestigt und saniert. Die Arbeiten werden durch Herrn Karl Stockinger und Mitarbeiter des Bauhofes Kirchschlag kräftig unterstützt.

Eine Bitte an die Bevölkerung:

Sollten durch Abbruch alter Häuser (Steinmauern) Material anfallen, bitten wir, das dem Bauhofleiter Harald Hölzl zu melden, da dringend Material auf der Burg für die Wiederherstellung benötigt wird.



Hinweis auf Ende der Einlösungsfrist!

BUCKL-TALER (Ausgabe 2005/2006 - „Serie 1“)

Sehr geehrte Kunden,

wir weisen darauf hin, dass die derzeit im Umlauf befindlichen

BUCKL-TALER Münzen sowie die Kirchschlager Einkaufstaler



von den nachstehend angeführten Banken
ab **1.1.2015** nicht mehr ausgegeben
und nur mehr bis zum

31.12.2015

eingelöst werden:

Raiffeisenbank NÖ-Süd Alpin eGen
Raiffeisenbank Pittental/Bucklige Welt eGen
Raiffeisenkasse Kirchschlag in der Buckligen Welt eGen
Raiffeisenkasse Wiesmath-Hochwolkersdorf eGen
Raiffeisenregionalbank Wiener Neustadt eGen
Sparkasse Baden
Sparkasse Neunkirchen

Der Einkauf bei den Betrieben und Geschäften der
Region ist ebenfalls noch bis 31.12.2015 möglich.

Stand Dezember 2014



Junges Wohnen in Kirchschlag

Bedarfserhebung

Leistbare Wohnungen für junge Leute sind rar - deshalb hat sich die Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt zum Ziel gesetzt, dieses Projekt zu entwickeln und umzusetzen.

Betreffend Standort und Größe gibt es bereits Vorstellungen. Der erste Schritt ist jedoch eine Bedarfserhebung, die die Voraussetzung für die weiteren Schritte ist.

Voraussetzungen für das Modell „Junges Wohnen“ sind:

- Anzahlung nicht mehr als € 4.000,-
- Miete nicht mehr als € 400,- inkl. Betriebskosten
- Wohnungsgröße nicht über 60 m²
- Mieter unter 35 Jahre (bei Vertragsabschluss)

Die Aktion endet mit Ablauf des Jahres 2016.

Bitte melden sie Ihr Interesse bei der Stadtgemeinde per mail an:
info@kirchschlag.at
oder per Brief an:

Stadtgemeinde Kirchschlag
Hauptplatz 1, 2860 Kirchschlag
senden oder den Brief im Briefkasten
des Stadtamtsgebäudes deponieren.

Für weitere Auskünfte seitens der Stadtgemeinde steht **Stadtrat Ing. Josef Schier** gerne zur Verfügung!

An alle Gewerbetreibenden im Gemeindegebiet von Kirchschlag in der Buckligen Welt

Betrifft: Barrierefreiheit öffentlich zugänglicher Objekte (Handel, Ordinationen, etc.)

Sehr geehrte Wirtschaftstreibende!

Am 6. Juli 2005 ist in Österreich das **Bundes-Behinderten-Gleichstellungsgesetz** beschlossen worden. Die Abkürzung ist BGStG. In diesem Gesetz gibt es auch Bestimmungen zur Barrierefreiheit. Das Gesetz gilt ab 1. 1. 2006.

In den Bereichen Bauen und Verkehr hat es aber noch eine Frist von 10 Jahren gegeben. Diese Frist endet am 31. 12. 2015. Danach gilt das Gesetz auch in diesen Bereichen.

Ab dem 1. Jänner 2016 gilt daher das Gesetz über die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen für alle Unternehmen **in ganz Österreich**.

Alle Waren, Dienstleistungen und Informationen, die für die Öffentlichkeit

bestimmt sind, müssen barrierefrei angeboten werden.

Bauliche Barrieren (z. B. aufgrund von Stufen oder zu geringer Türbreiten) können nach den Bestimmungen des Bundes-Behindertengleichstellungsgesetzes eine **Diskriminierung darstellen und Schadenersatzforderungen** nach sich ziehen. **Barrierefrei** sind bauliche und sonstige Anlagen (aber auch Verkehrsmittel, technische Gebrauchsgegenstände und Systeme der Informationsverarbeitung sowie andere gestaltete Lebensbereiche), wenn sie für Menschen mit Behinderungen in der **allgemein üblichen Weise ohne besondere Erschwernis und grundsätzlich ohne fremde Hilfe zugänglich und nutzbar** sind.

Aus diesem Anlass laden wir Sie herzlich zu einer Informationsveranstaltung über bauliche Anpassungen oder Alternativen am

**Donnerstag, 1. Oktober 2015
um 19.00 Uhr im Sitzungssaal
des Stadtamtes**

ein. Durch diesen Abend führt Sie unser Bausachverständiger, Ing. Peter Brauner.

Wir würden uns freuen, Sie zu dieser Informationsveranstaltung begrüßen zu dürfen und verbleiben

mit freundlichen Grüßen
Der Bürgermeister: Josef Freiler



50

Jahre Musikschule



MUSIKSCHULE der Stadtgemeinde Kirchschlag mit Filiale Bad Schönau

Alois Dopler-Platz 1, 2860 Kirchschlag i.d.B.W., Tel.: 02646 / 3452,
0650 / 620 38 08 musikschule@kirchschlag.at, www.musikschule-kirchschlag.at

Die Musikschule bekommt „Flügel“

Zeitgerecht zum 50 Jahr-Jubiläum geht ein langgehegter Wunsch in Erfüllung. Die Stadtgemeinde Kirchschlag und unser „Eltern-, Freunde- und Förderverein“ machen es gemeinsam möglich, dass nun ab 1. September 2015 für unsere Klavierklassen ein adäquates Instrument, ein Klavierflügel der Marke Yamaha in unserem Vortragsraum für unsere Schü-

lerInnen zur Verfügung steht. Gerne möchten wir unser neues Instrument auch einem breiten und fachkundigen Publikum zu Gehör bringen, und erlauben uns, Sie zu unserer Konzertreihe im Jubiläumsjahr herzlich in die Musikschule einzuladen.

Karten zum Preis von € 15,- erhalten Sie beim **Eltern-, Freunde- und Förderverein**

unter der Telefonnummer 0664/4528035 (Kölbl Ulrike), im Weltladen Kirchschlag oder bei der Direktion der Musikschule unter 0650/6203808, für MusikschülerInnen freier Eintritt.

Bitte sichern Sie sich rechtzeitig Karten, da nur eine begrenzte Anzahl zur Verfügung steht.

Direktor Hedwig Monetti

Sonntag, 27. Sept. 2015

18.00 Musikschule

Solo Klavierabend mit Christian Richter



Sie hören Werke von J.S. Bach, R. Schumann, W.A. Mozart, A.N. Skrjabin, T.M. Monetti, B. Meidl-Brajic, J. Brahms

Nach 10 Jahren Musikschulklavierunterricht, sowie weiteren 10 Jahren pianistischer Ausbildung an Kunsthochschulen in Heidelberg und Frankfurt/Main bis zum Solistenstudium in Saarbrücken übersiedelte Christian Richter 1995 nach Österreich. Nach einer Dekade als Instrumentalkorrepitor an der Kunstuniversität Graz-Oberschützen, sowie als Klavierlehrer an burgenländischen Musikschulen ist er seit 10 Jahren als freiberuflicher Pianist tätig und geringfügig an der Musikschule Kirchschlag mit Filiale Bad Schönau als Klavierlehrer beschäftigt.

Neben umfangreicher Begleittätigkeit von Sängern, Chören und Instrumentalisten in den unterschiedlichsten musikalischen Stilistiken beziehungsweise Sparten, ist er regelmäßig mit anspruchsvollen Klavierabendprogrammen solistisch zu hören.

Karten zum Preis von € 15,- unter der Tel.Nr.: 0664/4528035 (Ulrike Kölbl)

Montag, 26. Okt. 2015

18.00 Musikschule

Villa-Lobos Trio



Das Trio erschließt dem Publikum die bunte Klangwelt südamerikanischer Musik. Es gestaltet Konzertprogramme, die die europäische Musikkultur der südamerikanischen, nicht nur Astor Piazzolla, gegenüberstellt und ihre Gemeinsamkeiten und Unterschiede beleuchten. Daraus entsteht ein großer, immer wieder aufregender musikalischer Bogen zwischen der „Alten“ und der „Neuen Welt“.

Rosangela Antunes / Klavier
Christine Schwarzinger / Violine
Katrin Schickedanz / Violoncello –
Lehrerin an der Musikschule Kirchschlag mit Filiale Bad Schönau bis 2015

Karten zum Preis von € 15,- unter der Tel.Nr.: 0664/4528035 (Ulrike Kölbl)

Sonntag, 24. Jänner 2016

18.00 Musikschule

Simone Kopmajer (voc & piano)
Reinhardt Winkler (drums)



Simone Kopmajer ist seit Jahren auf internationalem Parkett unterwegs und arbeitete mit renommierten Jazzkoryphäen wie George Mraz, Houston Person und Victor Lewis. Konzertreisen führten sie mit ihrer Band unter anderem von Florida über New York, Thailand bis ins Museum of Art in Tel Aviv. Simone Kopmajer – das ist der Soul in der Stimme, diese bestimmte charismatische Note, mit welcher sie jeden ihrer Songs dieses gewisse Etwas verleiht. In den USA, in Japan und Südostasien ist die Sängerin Liebhabern anspruchsvoller und gediegener Jazzklänge längst ein Begriff. Sie füllt die Hallen, steht als Hauptact bei international bedeutenden Festivals auf der Bühne. Nun wird sie mit Reinhardt Winkler am Schlagzeug das Publikum mit Eigenkompositionen und Jazz vom Feinsten verzaubern. Hörenswert. Sehenswert. Erlebnenswert!

Reinhardt Winkler, geb. 1970 in Hartberg, studierte an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz und an der Thames Valley University in London Jazzschlagzeug. Er unterrichtet an der Musikschule Kirchschlag mit Filiale Bad Schönau.

Als einer der gefragtesten international tätigen Konzert-Schlagzeuger Österreichs (Stuttgarter Jazztage), spielt er mit bekannten Größen wie Wolfgang Puschnig, Rebekka Bakken, Herbert Joos, Jamaladeen Tacuma, Linda Sharrock, Steve Swallow, John Sass, STS uva.

Karten zum Preis von € 15,- unter der Tel.Nr.: 0664/4528035 (Ulrike Kölbl)

Sonntag, 6. März 2016

18.00 Musikschule
Kammermusikabend

von Schülerinnen, Schülern und Lehrern der Musikschule
Eintritt: Freie Spende

Freitag, 1. April 2016

19.00 Festkonzert
50 Jahre Musikschule

im Passionsspielhaus Kirchschlag
Eintritt: Freie Spende

Mittwoch, 29. Juni 2016

18.30 Schlusskonzert

im Passionsspielhaus Kirchschlag
Eintritt: Freie Spende

VOLKSSCHULE

Schulbeginn in der Volksschule Kirchschlag

Mit viel Freude und Elan startete am 7. September wieder das neue Schuljahr. 115 Kinder in 8 Klassen lernen heuer mit ihren 14 Lehrkräften gemeinsam in unserer Schule.

Als besonderes Projekt wollen wir heuer das Modell der „Offenen Klassen“ einführen. Dabei werden vorerst einmal wöchentlich Schülerinnen und Schüler der Parallelklassen (1a,1b, ...) gemeinsam von den beiden Klassenlehrerinnen unterrichtet und der Gang vor den Klassen als zusätzlicher Unterrichtsraum genutzt. Dazu stehen 2 neue Stehtische für Kinder zum Arbeiten am Gang zur Verfügung. Diese Art des offenen Unterrichts bereichert das Lernen in der Schule und macht sicherlich allen Beteiligten viel Spaß.

BEd Johann Hofbauer



Verkehrssicherheitsaktion – Große begleiten Kleine

SchülerInnen der 4. Klasse NMS begleiten die Schulanfängerinnen und Schulanfänger zwei Monate am Morgen auf ihrem Weg zur Schule.

Diese Schulwegbegleiterinnen und Schulwegbegleiter stehen in einem besonderen

Vertrauensverhältnis zu den ihnen anvertrauten Kindern und daher ist diese Aktion auch als pädagogisch wertvoll anzusehen. Die Kleinen gewinnen an Sicherheit, die Großen übernehmen Verantwortung und zeigen, dass auf sie Verlass ist.



Fotos: Johann Hofbauer

GESCHICHTENDRACHENFEST am 12. Juni 2015



Auch im vergangenen Schuljahr war LESEN ein wichtiger Schwerpunkt im Unterricht der Volksschule Kirchschlag.



Märchen und Sagen waren die Themen der Leseerziehung, die am Freitag, 12. Juni 2015, bei einem Geschichten-drachenfest in besonderer Weise präsentiert wurden.



Der Chor der Volksschule in Kooperation mit der Musikschule bildete die musikalische Umrahmung dieser Veranstaltung.

Die Kinder konnten an diesem schönen Sommerabend ein großes Publikum mit ihren Darbietungen begeistern.



Für die Versorgung beim nachfolgenden „Zusammensitzen“ sorgte dankenswerterweise der Elternverein der Volksschule.

Fotos: Johann Hofbauer



Auch die wunderschönsten Sommerferien gehen einmal zu Ende. Der Schulbetrieb hat mittlerweile wieder begonnen. Auf die Kinder warten neue Herausforderungen, die sie möglichst gut bewältigen sollen. 25 SchülerInnen beginnen mit der 1. Klasse und sie haben die Umstellung von der VS

in die NMS bisher sehr gut gemeistert. Die vierten Klassen sollten sich bis zum Halbjahr entscheiden, ob sie einen Beruf erlernen und somit die PTS besuchen oder ob sie eine mittlere oder höhere Schule absolvieren wollen. Bei der Berufsfindung bzw. bei der Wahl der mittleren und höheren Schulen berät sie unser Schülerberater. Im heurigen Schuljahr führen wir 6 Klassen mit insgesamt 100 SchülerInnen.

Auch die schulische Tagesbetreuung, die in der NMS untergebracht ist, wird von den Eltern sehr gut angenommen. Für das heurige Schuljahr haben wir 24 Anmeldungen.

Ganz wichtig erscheint mir aber auch die Erziehung unserer Kinder: positive Arbeitshaltung, Ehrlichkeit, Verlässlichkeit, Zielstrebigkeit, Respektieren von Gesetzen (Jugendschutzgesetz) und Vereinbarungen (Verhaltensvereinbarungen der NMS) sowie Höflichkeit und gutes Benehmen. Ich freue mich schon auf eine gute Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule.

Gemeinsam können wir alle zu einem guten Schulklima beitragen – denn: SCHULE SIND WIR ALLE.
Dir. SR Franz Zarka

KET (Key English Test)



Diese SchülerInnen haben die KET-Prüfung (internationale Prüfung für Englisch) mit Auszeichnung bestanden. Herzliche Gratulation!

Verabschiedung der 4. Klassen

Die Abschlussmesse in unserer Pfarrkirche stand heuer unter dem Motto „EINZIGARTIG – UND DOCH GEMEINSAM“. Danach gab es eine sehr schöne Verabschiedungsfeier für die 4. Klasse in der Aula der NMS.



Fotos: Zarka

NÖ Landesfinale der U15 in Kirchschlag

Am Dienstag, den 16. Juni fand das NÖ Landesfinale „Raiffeisen-Junior-Cup U15“ bei uns in Kirchschlag statt. Unsere SchülerInnen der 2. und 3. Klasse (die 1. und 4. Klasse waren auf der Sportwoche) und alle SchülerInnen der NMS Krumbach konnten als Zuseher das Landesfinale mitverfolgen und sie sorgten auch für eine tolle Stimmung. Moderator war Herr Rudolf Putz.



Finale: SRG Ma. Enzersdorf – NMS Gars/Kamp 2:0

Die 3a und 3b besuchen den Seilgarten in Lutzmannsburg



Bei optimalem Kletterwetter verbrachten die 3. Klassen am 11. 9. 2015 einen wunderschönen Vormittag im Seilgarten Lutzmannsburg. Aufbauend auf die Erfahrungen im letzten Schuljahr konnten sie zwischen dem 4 m- und 8 m-Parcours

wählen. Anschließend wurden im Motorik-Park gruppendynamische Prozesse gefördert, wobei vor allem die Zusammenarbeit innerhalb der Klassengemeinschaft und soziale Komponenten im Vordergrund standen.

NÖ Begabungskompass



Die Potenzialanalyse unterstützt SchülerInnen, wegweisende Entscheidungen für die berufliche Zukunft zu treffen. Sie wird daher für Jugendliche ab der 7. Schulstufe angeboten.

Schule oder Lehre? Arbeit oder Studium? Eine Potenzialanalyse hilft, die richtige Ent-



scheidung für die Zukunft zu treffen. Sie verschafft Klarheit über die aktuelle Situation, Talente und Chancen!

Am 23. Juni 2015 haben 21 SchülerInnen der 4. Klasse unserer Schule an der Potenzialanalyse im Rahmen des NÖ Begabungskompasses in Mödling teilgenommen.

Am 14. September erfolgten die Einzel-Beratungsgespräche an der Schule mit Eltern, Schülern und den Beratungsfachleuten des WIFI. Dieses Angebot wird von den Eltern sehr geschätzt.

Die NMS Kirchschlag 2015/16



1a Klasse



2a Klasse



2b Klasse



3a Klasse



3b Klasse



4a Klasse



aktivferien 2015 Kirchschlag

Am Mittwoch, dem 2. September 2015, fand die Abschlussveranstaltung der diesjährigen Aktivferien im Hof des Gemeindeamtes statt.

42 Kinder folgten der Einladung und hatten viel Spaß mit „Magic Junior“, welcher die Kinder mit seinen Zauberticks zum Staunen brachte und auch das Luftballonmodellieren verzauberte die Kinder!

In der Pause konnten sich die Kinder mit Hot Dogs und Getränken stärken und es fand die beliebte Tombola statt, bei welcher es wieder tolle Preise zu gewinnen gab – und was besonders wichtig ist: jedes Kind konnte mit einem Gewinn nach Hause gehen!!! An dieser Stelle einen herzlichen Dank an die Sparkasse Baden, Raika Kirchschlag, Weltladen, Unternehmen Mayrhofer, Konditoreien Huber und Winhofer, Obstpresserei Winkler und der Bäckerei Koll für die gesponserten Preise.

Die Stadtgemeinde Kirchschlag bedankt sich hiermit bei allen Vereinen, Firmen und Institutionen, die bei den Aktivferien mitgemacht haben.



Abschlussveranstaltung



Elternverein Volksschule



Stadtkapelle

SpielRAUM



GESCHÜTZT & in VORBEREITETER UMGEBUNG, wird das Bedürfnis nach Geborgenheit und ungeteilte Aufmerksamkeit durch liebevolle Zuwendung befriedigt

Begleitete Eltern- Kind Gruppe



Für: Säuglinge & Kleinkinder ab dem 5. Lebensmonat bis 3 Jahre

Wo: Im Pfarrzentrum Kirchschlag
Infos und Anmeldung:
Karin Mock 0664 42 41 495
karin.mock@aon.at
www.karin-spielraum.at

SpielParadies



FREIES SPIELEN DURCH OFFENE SPIELMATERIALIEN & BEWEGUNGSGERÄTE aus HOLZ zur Unterstützung in der Bewegungsentwicklung eigeninitiierte Spiele und die freie Bewegungsentwicklung sind wichtig für die Persönlichkeits-Entfaltung des Kindes

Pfadfindergruppe Kirchschlag

Sommerlager

Heuer, im Juli 2015, wagte sich die Pfadfindergruppe Kirchschlag etwas weiter weg. Wir verbrachten unser Sommerlager in Telfs in Tirol. Unter dem Motto „Familie Feuerstein“ besuchten wir „Telfstal“ wo es noch steinzeitlich lebende Familien gibt. Dort galt es sich an die Lebensbedingungen anzupassen und so die Bewohner kennen zu lernen. Dazu gehörte natürlich die Erkundung der Umgebung und Kochen mit Zutaten die es auch schon in der Steinzeit gab. Besonders erinnerungswürdig für die Kinder und Jugendlichen waren die teils mehrtägigen Wanderungen in der beeindruckenden Gebirgslandschaft. Höhepunkte dabei waren je nach Altersstufe der Sonnenaufgang am Bergkamm oder die anspruchsvolle Wanderstrecke, die es zu bewältigen galt.

Neben speziellem Programm für die unterschiedlichen Altersstufen darf auf einem Gruppensommerlager (hier fahren alle Altersstufen gemeinsam) stufenübergreifendes Programm nicht fehlen. Hier gab es einen abwechslungsreichen Stationenlauf in altersmäßig gemischten Gruppen mit lustigen und kreativen Aufgaben, Geschicklichkeitsspielen und mehr.

Perfektes Wetter und ein verletzungsfreier Ablauf haben diese Sommerlager wieder zu einem tollen Abenteuer werden lassen.

Eröffnungslagerfeuer

Herzliche Einladung zu unserem traditionellen Eröffnungslagerfeuer. Mit Spaß, Gesang und Emotionen werden wir dieses Pfadfinderjahr eröffnen. Gäste sind gerne willkommen.

3. 10. 2015, 20:00 Uhr,
Lagerplatz Gaismühle



Fotos: Pfadfindergruppe Kirchschlag

Heimstunden

Wichtel und Wölflinge (7–10 Jahre):
freitags, 16:00–18:00 Uhr

Guides und Späher (10–13 Jahre):
freitags, 18:30–20:00 Uhr

Caravelles und Explorer (13–16 Jahre):
jeden zweiten Samstag, 17:00–18:30 Uhr

Ranger und Rover (16–20 Jahre):
samstags nach Vereinbarung
(In Schulferien finden keine Heimstunden statt)

Die Heimstunden finden überwiegend in unserem Pfadfinderheim, Berggasse 1, 2860 Kirchschlag, statt. Wir bitten um Kontaktaufnahme bei Interesse.

Barbara und Roland Höller
r.hoeller@aon.at
www.kirchschlag.at/pfadfinder

Veranstaltungskalender Okt. bis Dez. 2015

Datum	Uhr Was	Wo	Karten-VVK
4. 10.	Ganztägig Kirtag	Lembach, Dorfplatz	Freier Eintritt
6. 10.	Ganztägig Markttag	Kirchschlag am Hauptplatz	Freier Eintritt
11. 10.	9.30 Erntedankfest	Pfarrkirche und Damm	Freier Eintritt
18. 10.	Ganztägig Stodn-Fest	Feuerwehrhaus Stang	Freier Eintritt
1. 11.	14.00 Totengedenken	Pfarrkirche und Kirchenhof	Freier Eintritt
7. 11.	19.00 Preisschnapsen	Volksschule Aigen	Freier Eintritt
7. 11.	20.00 Rocknight	Kirchschlag, GH Pürrer	Freie Spende
8. 11.	14.30 Jahresschlusskonzert Stadtkapelle	Pfarrzentrum	Freie Spende
14. 11.	20.30 Ball FF Aigen	Pfarrzentrum	€ 6,-
21. 11.	20.00 Ball FF Kirchschlag	GH Kogelbauer	€ 6,-
22. 11.	11.00 Adventfrühshoppen	Pfarrzentrum	Freier Eintritt
5., 6., 8. Dez.	14–20 Adventmarkt	Burgruine	€ 2,-
13. 12.	18.30 Adventkonzert Musikschule	Pfarrkirche	Freie Spende
30. 12.	19.00 Preisschnapsen USC	GH Pürrer	Freier Eintritt

GYMNASTIK

Wo? Volksschule Kirchschlag

Wann? jeden Dienstag von 15³⁰ bis 16³⁰
jeden Dienstag von 19⁰⁰ bis 20⁰⁰

Wie? Turnschuhe mit heller Sohle,
Gymnastikhose, Decke

Warum? Um die Beweglichkeit zu fördern

Beginn? 6. Oktober 2015
Einstieg jederzeit möglich
Schnupperstunde kostenlos

Telefonische Auskunft:
Gerti Beisteiner 02646 21 40



NÖ Heckentag 2015



Der Heckentag hat sich in den vergangenen Jahren zu einer beliebten Herbsttradition gemauert. Der Verein Regionale Gehölzvermehrung (RGV) bietet bei der Aktion heimische Sträucher, Bäumchen und Obstbaumraritäten zum Kaufen und Selberpflanzen an. Denn am besten ist „SÖWA GMOCHT“ – selbst eingesetzt, gepflegt, geerntet, verarbeitet und genossen.

Produzieren statt nur konsumieren

Weltweit zeigt sich ein interessanter Trend: die Menschen gehen wieder mehr und mehr dazu über, Dinge selbst in die Hand zu nehmen – sie selber zu machen. Selbstgemachtes war früher alltäglich, heute ist es etwas Besonderes. Sich die Zeit zu nehmen, um beispielsweise Obst, Gemüse und Kräuter im eigenen Garten anzubauen und die Ernte anschließend in schmackhafte Gerichte zu verwandeln – so bekommt Selbstgemachtes einen individuellen Mehrwert, einen höheren Stellenwert und macht Stolz auf das Erreichte. Egal ob im Bereich Bauen und Handwerk, in der Küche, im eigenen Garten oder bei der Hand- und Hausarbeit – kreative Selbstverwirklichung liegt im Trend.

Regional und köstlich

Für GartenbesitzerInnen und HobbygärtnerInnen bietet der NÖ Heckentag die Möglichkeit, Regionalität und selbstgemachte Speisen und Zutaten zu ver-



Foto: © Samuel Käppel

binden. Das angebotene „Do it yourself“ – Heckenpaket beispielsweise ist vor allem für Naschkatzen und Kochbegeisterte ein Muss. Nachdem die Sträucher ihre ersten Früchte tragen, steht der Verarbeitung zu schmackhaften Marmeladen, Sirupen und Co., nichts mehr im Wege. So steigt auch das Bewusstsein für den Wert von Lebensmitteln und es zeigt sich, wieviel Arbeit und Fleiß hinter den fertigen Produkten steckt.

Kinderleichte Vorbestellung

Zwischen 1. September und 14. Oktober 2015 haben Sie die Möglichkeit, bequem im Internet, per Fax oder am Servicetelefon Ihre gewünschten Bäume, Sträucher und Fruchtsträucher vorzubestellen. Die wurzelnackte Baumschulware und die gepflanzten Obstbäumchen werden anschließend verpackt und stehen am 7. November 2015 an einem der acht Abholstandorte bereit. Zwischen 9.00 und 14.00 Uhr kön-

nen die vorbestellten Pflanzen an den Ausgabestandorten in Amstetten, Etmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Poysdorf, Phyra bei St. Pölten, Tulln und Wartmannstetten abgeholt werden.

Heimisch und standortangepasst

Die angebotenen Gehölzpakete sind alle „waschechte Niederösterreicher“, die sich als Nachfahren von Wildgehölzen in freier Natur über Jahrtausende behauptet haben und somit perfekt an unsere Standortbedingungen angepasst sind. Die Samen dafür werden vom Verein Regionale Gehölzvermehrung händisch gesammelt, aufbereitet und in den Partnerbaumschulen zu kräftigen Jungpflanzen herangezogen.

Beratung und Informationsmaterial

Beim NÖ Heckentag stehen vor Ort ExpertInnen zur Verfügung, die mit ihrem Fachwissen dafür sorgen, dass die „Neo-Hecken-BesitzerInnen“ auch alle notwendigen Informationen zum richtigen Pflanzen und Pflegen erhalten. Aber natürlich wird noch weiter gedacht und es gibt auch tolles Informationsmaterial und Rezeptsammlungen für Sie!

Weitere Informationen zum NÖ Heckentag sowie die Bestellmöglichkeiten:

Hecken-Telefon 02952 43 44 830 (9–16 Uhr) und unter office@heckentag.at bzw. www.heckentag.at

Anfang September fand schließlich eine Exkursion zum Permakultur-Bauernhof von Karl Kowatschek in Stögersbach, Gemeinde Bromberg, statt, wo wir Waldgärten und natürliche Bodenverbesserung in verschiedenen Ausbaustufen besichtigen konnten. Dabei konnten wir viele Anregungen und Ideen mit nach Hause nehmen.

Böden sind wertvolle Lebensräume, Bestandteil des Wasserkreislaufes und der Stoffkreisläufe, Wasser- und Kohlenstoffspeicher sowie Rohstoffquelle und Nutzfläche für Land- und Forstwirtschaft.

Böden sind unsere Lebensgrundlage. Schutz und nachhaltige Bewirtschaftung von Böden sind wichtig und sichern unser Überleben. Lasst sie uns alle mit dem nötigen Respekt behandeln!

Alle Interessierten sind eingeladen, sich bei NATUM nach eigenen Möglichkeiten einzubringen (02646/8505 Obmann Johann Pichlbauer)

NATUM bezweckt die Erhaltung, Förderung und Bewusstseinsbildung der Natur (Pflanzen- und Tierwelt), Umwelt sowie Klimaschutz mittels Informationen und Aktionen, die einen nachhaltigen und gesunden Lebensraum sichern.

Der Natur- und Umweltverein Kirchschlag informiert!



2015 wurde von den Vereinten Nationen zum Internationalen Jahr des Bodens ausgerufen. Die Erhaltung der Böden als Lebensraum für Mensch und Tier und als Grundlage der Nahrungsmittelproduktion soll im Jahr des Bodens besonders stark in den Fokus der Öffentlichkeit rücken. Grund genug, um den Boden zum Jahresthema bei NATUM (Natur- und Umweltverein Kirchschlag) zu machen.

Nach einem interessanten Filmabend im Frühjahr (über Waldgärten und Agrarfabriken) konnten im Juli viele Kinder im Zuge der Aktivferien einiges über guten und schlechten Boden sowie über Nützlinge erfahren. Sie bauten ihr eigenes Regenwurmterrarium, bastelten Grasköpfe uvm. Die Kinder waren trotz der heißen Temperaturen (es war der heißeste Tag des Jahres) mit Begeisterung dabei!



Fotos: NATUM



VG Kirchschlag: Trainingslager und Vereinsturnier 2015

Volti-Lager zum Ferienausklang!

Als Einstimmung auf die nächste Volti-Saison gab es Ende August das 5-tägige Trainingslager für die Voltigiergruppe. Fast vollzählig erschienen die Voltis, um sich zum Ferienausklang auf das kommende Herbstturnier in Podersdorf vorzubereiten.

Das Vereinsturnier bildete wieder den sportlichen Höhepunkt, bei dem die Voltis gut eingestimmt antraten.



Fotos: Ernst Luckner



Erstmals in der Vereinsgeschichte starteten 2 Gruppen im Galopp- und eine Gruppe im Trabbewerb.

Besonders haben wir uns über den Besuch von **Petra Riegler** und **Tina Kornfeld**, zwei ehemaligen Voltigierinnen gefreut, die uns bei der Arbeit mit den Voltis und auch beim Turnier tatkräftig unterstützen.

Im Showblock zeigten unsere Voltis auch heuer wieder Pas de Deux und Trois (2er- und 3er-Übungen auf der Tonne mit Kostüm) sowie Akrobatikvorführungen. Erstes Interesse am Voltigieren zeigte Paul Janich, der im Handstreich den Austragungszirkel eroberte und das Tonnenpferd erklomm.

Vor der Siegerehrung stellten wir unseren Neuzugang bei den Voltigierpferden vor.

Lizzy, eine 7-jährige Haflingerstute, befindet sich noch in der Ausbildung, schnupperte aber schon während des Lagers mit den Voltis am Rücken und zeigte auch im Zirkel vor den begeisterten Zuschauern keine Scheu.

Der Pokal der Vereinsmeisterin wurde dankenswerterweise wieder von der Firma Baueregger gespendet.

Solcherart bestens eingestimmt starten wir mit September in die neue Volti-Saison.

Wir freuen uns schon darauf!!!

Voltigiergruppe Kirchschlag mit Christine, Ernst & Cathy Luckner und die Pferde Linus & Lora

Weitere Infos, Fotos und Ergebnislisten sowie den neuen Trainingsplan finden Sie demnächst auf der Webseite der VG Kirchschlag im Internet unter: www.vg-kirchschlag.at

Vor einer vollen Zuschauertribüne konnte die regierende Vereinsmeisterin aus 2014, **Lena Picher** auch heuer wieder mit einer gelungenen Pflicht und einer sauber geturnten, schweren Kür überzeugen. Auch Ihre Vizemeisterin **Natalie Pürer** konnte den Vorjahrserfolg bestätigen und sich vor **Laureen Fuchs, Laura Janich** und **Nina Frühstück** platzieren. Die weiteren Ränge

in der Vereinsmeisterschaft belegten **Sophia Schabauer, Anja Ungerböck, Tanja Puchegger** und **Elena Ritter**.

Sie alle zeigten Pflichtübungen im Galopp auf den Pferden Linus und Lora sowie ihrer Kür auf dem Tonnenpferd.

In der Trababteilung siegte **Annalena Abel** vor **Nina Ungerböck, Johanna Picher, Lana Fuchs** und **Collien Gremel**.

ERNTE-DANKSAMMLUNG – der Caritas der Erzdiözese Wien

Das Erntedankfest im Herbst regt dazu an, einmal inne zu halten und Gott für all das Gute seiner Schöpfung zu danken, das uns tagtäglich nährt und dient.

Deshalb sind wir besonders am Erntedankfest dazu eingeladen, mit anderen Menschen zu teilen und auf den nachhaltigen Umgang mit Lebensmitteln hinzuweisen.

Immer mehr Menschen in Österreich können sich Grundnahrungsmittel nicht mehr leisten.

Die Pfarr-Kooperation **Le+O** verteilt in 16 Ausgabestellen der Erzdiözese Wien Lebensmittel, die aus Spenden stammen, an anspruchsberechtigte Personen. **Le+O** (Lebensmittel und Orientierung) heißt, die armutsbetroffenen Menschen erhalten einwandfreie Lebensmittel zu einem symbolischen Preis und parallel dazu werden sie von diplomierten SozialarbeiterInnen beraten.

Da die von Industrie und Handel gespendeten Produkte meist ein baldiges Ablaufdatum haben, fehlen im Sortiment haltbare Lebensmittel.

Deshalb bitten wir Sie von **Donnerstag, 8. Oktober bis Sonntag, 11. Oktober 2015 um ihre Lebensmittelspende – Zucker, Reis, Öl, Konserven, Kaffee, Salz.**

Sie können ihre **original verpackten, nicht abgelaufenen** Lebensmittel tagsüber in der Garage im Pfarrzentrum abgeben.

Ein herzliches Danke und Vergelt's Gott für Ihre Spende!

Das Pfarrcaritas-Team



Hermann Pernsteiner ist Vizebergmeister



Zu einer faustdicken Überraschung kam es bei den Österreichischen Bergmeisterschaften auf der Straße, bei welcher der Mountainbiker Hermann Pernsteiner den österreichischen Straßenprofis ordentlich die Show stahl.

Das achte Rennen zur internationalen Wiesbauer Rad-Bundesliga in St. Kanzian am Klopeiner See war gleichzeitig auch die Österreichische Bergmeisterschaft. Das Ziel befand sich auf 1.550 m am Hochobir. In dem rund 90 Mann starken Starterfeld musste Pernsteiner, der ja „auf eigene Faust“ als Einzelstarter unterwegs war, sich erst einmal gegen die großen Teams behaupten und konnte nach einem 25 km langen Flachstück an etwa der 40. Position in den finalen 11 km langen Anstieg gehen. Hier konnte er seine Bergqualitäten voll ausspielen und schloss relativ rasch zur Spitzengruppe



auf. In dem unrythmisch zu fahrenden Berg wurde immer wieder sehr hart attackiert, bis bei der 3 km-Marke vor dem Ziel nur noch fünf Fahrer übrig waren. Die beiden Profis vom Team „Felbermayer Simplon“ attackierten abwechselnd und konnten sich ein bisschen von Pernsteiner absetzen.

„Zwei Kilometer vor dem Ziel konnte ich die Lücke nach vorne aber noch einmal schließen und setzte ab da alles auf eine Karte“, berichtet Hermann Pernsteiner.

So kamen nur noch er und der spätere Bergmeister Stephan Rabitsch gemeinsam zur 200 m-Marke.

„Im Sprint musste ich mich dann knapp geschlagen geben. Trotzdem ein geniales Rennen, mit dem ich sehr zufrieden bin“, gab der frisch gebackene Vizebergmeister stolz bekannt.

Die Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt gratuliert zu dieser herausragenden Leistung!



STADTKAPELLE: Rückblick auf einen musikalisch ereignisreichen Sommer



Wir haben fünf Stadtkapellenmitglieder bei ihrer Hochzeit begleitet, und die Kirchschlager durften sich davon überzeugen, was mit motivierten Musikern alles möglich ist.

Ein besonderer Dank gilt den Musikerkollegen, die beim FERIENSPIEL „Musi 4 U“ tatkräftig dabei waren, und mit den Kindern einen Nachmittag Spaß hatten.

Unser alljährliches Adventure Camp ist zum fixen Höhepunkt geworden. Eine musikalische Schnitzeljagd übers Martini führte uns heuer auf die Burgruine Kirchschlag. Unsere jüngsten und jung gebliebenen Musiker grillten, lachten und chillten um das gemütliche Lagerfeuer mit anschließendem Zelten.

Auch heuer konnten wir mit dem Wetter bei unserem Heurigen zufrieden sein. Den zahlreichen Besuchern boten wir gegrilltes Wild, Rehragout, hauseigene selbstgemachte Schmankerl und viel Musik.

Bei der Teilnahme an der Marschmusikbewertung in Edlitz konnte die Stadtkapelle heuer wieder einen ausgezeichneten Erfolg erreichen.

Uns erwartet eine intensive Probezeit für die Konzertwertung und das Jahreschlusskonzert, zu dem wir alle am 8. November um 14:30 Uhr in das Pfarrzentrum einladen möchten.

Peter Hammer
Kapellmeister



Rot-Kreuz-Urgestein feierte 70er

Rot-Kreuz-Urgestein Karl Zödl feierte mit seinen KollegenInnen beim Lammheurigen Jeindl in Krumbach seinen 70. Geburtstag sowie seinen Abschied aus dem aktiven Fahrdienst mit 31. 12. 2015.

Bezirksstellenleiter LRR Robert Prosegger dankte Zödl in einer Ansprache für 38 Jahre Rotes Kreuz und sein Engagement für die Bevölkerung in der Buckligen Welt. Schon im Vorfeld gab der Jubilar seinen Gästen bekannt, er verzichte auf Geschenke und bittet zugunsten der Rot-Kreuz-Kollegin Barbara Jeindl zu spenden, welche nach schwerer Krankheit auf kostspielige Therapien angewiesen ist. Diese Spende wurde durch die FLOSO Gruppen Hollenthon und Kirchschlag na-



Am Foto von links: RR Gerlinde Pernsteiner, LRR Robert Prosegger, Barbara Jeindl, Karl Zödl, Petra Kager und Maria Wödl

hezu verdoppelt. Somit kam die stolze Summe von € 1.000,- zusammen, welche Frau Jeindl übergeben werden konnte.

BLUTSPENDEN

Der Blutspendetermin des Roten Kreuzes Kirchschlag i.d.B.W. am Sonntag, dem 6. Dezember 2015 von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr findet heuer erstmals in Stang, im Haus der Freiwilligen Feuerwehr statt. Das Rote Kreuz bittet trotz örtlicher Veränderung wieder um zahlreiche Beteiligung der Blutspender.

Die Ortstelle des Roten Kreuzes Kirchschlag i.d.B.W.



AN LIEBE ZUM MENSCHEN

Zeitungszusteller (m/w) für Raum Kirchschlag

auf Werkvertragsbasis gesucht. Bei Interesse an dieser selbständigen, flexiblen Tätigkeit mit erfolgsorientiertem Zusatzeinkommen (abhängig von Frequenz und Zustellmenge), wenden Sie sich an ...

Herrn Trippold 0664 60700 59653, gerhard.trippold@mediaprint.at

Radwandertag 22. August 2015

Am 22. August 2015 fand der mittlerweile traditionelle „Dofred“ Radwandertag des MTB-Club_kirchschlag statt.

Zahlreiche Teilnehmer folgten der Einladung und bewältigten bei herrlichem Wetter die 20 Kilometer lange und traumhafte Strecke in der Buckligen Welt.

Am späten Nachmittag waren „fast“ alle Radler wieder am Ziel bei der Motocross-Strecke und wurden mit Speis' und Trank vom Kantineenteam, das wie jedes Jahr perfekt zusammengearbeitet hat, verköstigt.

Es wurden auch wie immer die schnellsten Radler prämiert.



Der MTB-Club_kirchschlag bedankt sich an dieser Stelle bei ALLEN SPONSOREN und natürlich bei allen TEILNEHMERN und freiwilligen HELFERN!



USC SPARKASSE KIRCHSCHLAG

Kader für das Spieljahr 2015/2016



3. Reihe v. l. Sektionsleiter Alexander Kainz, Mile Eminovic, David Senft, Bernhard Ungerböck, Michael Reithofer, Matthias Schwarz, Thomas Trimmel, Thomas Pichlbauer
2. Reihe v. l. Masseur Kunoss, Manuel Osterbauer, Mario Kager, Markus Konlechner, Georg Vollnhofer, Simon Capellmann, Daniel Trobollowitsch, Trainer Mag. Josef Kirnbauer
1. Reihe v. l. Thomas Wieser, Manuel Huisbauer, Robert Pfneisel, Harald Schlögl, Christian Reschl, Markus Puhr, Michael Scherz, Christian Takats

Spielplan Herbst 2015

Datum:	Beginn:	Spiel:	Ergebnis
Fr. 14.08.	19:30 Uhr	1. SC Wr. Neudorf : USC Kirchschiag	0:3
Fr. 21.08.	19:30 Uhr	Casino Baden AC : USC Kirchschiag	0:2
Fr. 28.08.	19:30 Uhr	USC Kirchschiag : ASK Marienthal	0:2
Sa. 05.09.	16:30 Uhr	ASK Trumau : USC Kirchschiag	2:2
Fr. 11.09.	19:30 Uhr	USC Kirchschiag : SC Ortman	1:3
Sa. 19.09.	16:00 Uhr	SV Gloggnitz : USC Kirchschiag	
Fr. 25.09.	19:30 Uhr	USC Kirchschiag : SV Wienerwald	
Sa. 03.10.	15:30 Uhr	SC Katzelsdorf : USC Kirchschiag	
Sa. 10.10.	15:30 Uhr	USC Kirchschiag : ASK Schwadorf	
So. 18.10.	16:30 Uhr	SVg Breitenau/Schwarzau : USC Kirchschiag	
Fr. 23.10.	19:30 Uhr	USC Kirchschiag : SC Schwarzenbach	
Fr. 30.10.	19:30 Uhr	ASK Mannersdorf : USC Kirchschiag	
Sa. 07.11.	16:00 Uhr	USC Kirchschiag : ASK Kaltenleutgeben	

Sehr geehrte Damen und Herren!

Seit Beginn dieser Saison bietet der USC Sparkasse Kirchschiag eine neue Form des Sponsorings an.

Die **Matchpatronanz** eines ausgewählten Heimspiels soll den Firmen die Möglichkeit bieten, sich genauer vorzustellen.

Was wird als Gegenleistung für die Matchpatronanz geboten?

- freier Eintritt für Firmenvertreter mit Begleitpersonen
- Transparent im Eingangsbereich
- Durchsagen vor dem Spiel und während der Halbzeit
- Ankick mit unserem Kapitän unmittelbar vor Spielbeginn
- Firmenwerbung (mit Foto) 2 Wochen auf unserer Homepage und Facebook

Obmann Georg Seidl
Aignerstraße 28, 2860 Kirchschiag
ZVW: 817535560

Zu den Spielen des USC Kirchschiag kommen durchschnittlich 250 bis 300 Zuseher, daher bietet sich eine tolle Möglichkeit, Ihre Firma vor so vielen Sportplatzbesuchern vorzustellen.

Wir hoffen, dass diese Art von Sponsoring Sie anspricht und dafür einen Betrag von **150 € als Matchballspende** entrichten wollen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an **usckirchschiag1949@a1.net** oder unter der Telefonnummer **0664/5265752 (Herr Mario Tanzler)**.

Einer positiver Rückmeldung blicken wir hoffnungsvoll entgegen und verbleiben mit sportlichen Grüßen

Die Vereinsleitung des USC Sparkasse Kirchschiag

Mannschaftskochen im Hotel Hönig

Die **NSG Bucklige Welt Süd Jahrgang 2004 (U12)** besuchte am Freitag, dem 21. 8. 2015 das **Hotel zur Post Hönig!**

Unter der Anleitung von Christoph Hönig kochten unsere NachwuchskickerInnen ein 3-Gänge-Menü für ihre Eltern. Dieses wurde dann am Abend höchstpersönlich auch an die anwesenden Eltern serviert – eine tolle Geschichte für die Kinder und Eltern.

Ein großes Dankeschön natürlich an das tolle Team der Familie Hönig und ihre Mitarbeiter für die Unterstützung bei diesem einmaligen Erlebnis. Zum Abschluss



wurden die fleißigen Nachwuchsköche von Christoph dann noch selber auf ein Schnitzel mit Pommes eingeladen.

USC Jugend: Erfolgreicher Johann Scharner Gedenktag

Der Johann Scharner Gedenktag der Jugendabteilung des USC Sparkasse Kirchschiag war auch heuer wieder ein voller Erfolg. Insgesamt 30 Teams mit rund 300 Spielern und 600 Besuchern kamen am 29. 8. 2015 ins Kirchschiager Weststadion und spielten sich in 4 Bewerben (U7, U8, U9 und U10) den Turniersieg aus.

Am Foto sehen sie ein Gruppenbild der U10 Teams mit Bürgermeister Josef Freiler. In diesem Bewerb erreichte die Heimmannschaft den hervorragenden 2. Platz und musste sich erst im Finale den slowakischen Gästen aus Bratislava geschlagen geben!

Ein großes Dankeschön seitens der Jugendleitung an die vielen freiwilligen HelferInnen und Sponsoren, die zum Gelingen einer solchen Veranstaltung maßgeblich beitragen!



ARENA NOVA

ANGEBOT für alle Kirchschiager

Erhältlich ausschließlich beim Kartenverkauf in der Arena Nova

Apropos Pferd
1.-4. Oktober '15
2 Euro Ermäßigung

(Gilt nicht für bereits reduzierte Eintritte wie z.B. Pensionisten, Kinder, etc.)

DIE STEHAUF-MANDLN
22. Nov. 2015, 11 Uhr, Halle 3

Rudi Kandra und Peter Peters präsentieren die neuesten musikalischen Parodien, Doppelkonferenzen und Witze in ihrem neuen Programm „Die Schmäähflüsterer“

10% RABATT in allen Kategorien

Wiener Neustädter **SPARKASSE** präsentiert
American Christmas Show
16. Dez. '15

Andy Lee Lang & The Spirit
Maya Hakvoort & Band
Moderation: **Thomas Schwarzmann**

1 Glas Sekt mit diesem Bon während des Events

Wiener Neustadt - 02622/22360 - www.arenanova.com

Der NÖ Zivilschutzverband informiert



Liebe Kirchschragerinnen,
liebe Kirchschrager!

Gott sei Dank wurden wir in den letzten Monaten von GroÙschadensereignissen und Naturkatastrophen verschont. Dennoch treten Hochwassergefahren, sowie Stürme und Orkane in den letzten Jahren verstärkt auf und werden laut Expertenaussagen sogar zunehmen. Das Wissen um diese Gefahren und die wichtigsten Vorsorge- und Schutzmaßnahmen helfen Ihnen bei der Bewältigung von Schadensereignissen.

Selbstschutz – Eine wichtige Vorsorge für jeden!

Die Wahrscheinlichkeit, durch Unfälle im Alltag, Naturkatastrophen und technische Katastrophen betroffen zu sein, steigt in unserer technisierten Gesellschaft an. SELBSTSCHUTZ gewinnt daher im Alltagsleben immer mehr an Bedeutung.

Von großer Wichtigkeit ist die Mitarbeit jedes einzelnen.

Weil:

- Die Hilfskräfte – Arzt, Rettung, Feuerwehr, Polizei – einige Zeit brauchen, um helfen zu können.
- Bei Versorgungsschwierigkeiten mit Gütern des täglichen Bedarfs – Energieversorgung (Blackout), Trinkwasser, Lebensmittel, etc. – ein krisenfester Haushalt über das Ärgste hinweghilft.

- Die Bevölkerung durch geeignete Vorsorgemaßnahmen erst in die Lage versetzt wird, die notwendigen Anordnungen und Ratschläge der Behörde umzusetzen.
- Durch richtiges Verhalten das Risiko, einen Schaden zu erleiden, deutlich verringert wird.

SELBSTSCHUTZ ist die Überbrückung der Zeitspanne vom Eintritt einer Not-situation bis zum Eintreffen und Wirksamwerden einer organisierten Hilfe!

Der WILLE zum Selbstschutz allein genügt nicht! Nur wer sich notwendige Kenntnisse aneignet und materielle Vorsorge trifft, wird in der Lage sein, den Selbstschutz aktiv zu betreiben.

Informationen zur Eigenvorsorge erhalten Sie als Informationsmaterial zu verschiedenen Themen in Form von Broschüren oder Checklisten auf dem Stadtamt oder über den NÖ Zivilschutzverband. Besuchen Sie auch unsere neu gestaltete Website des NÖ Zivilschutzverbandes unter www.noezsv.at. Hier können Sie aus einem reichhaltigen Angebot die für Sie wichtigsten Informationen wählen und komfortabel zu Hause ausdrucken.

Ein wichtiges Instrument des Selbstschutzes zur Warnung und Alarmierung der Bevölkerung ist der Zivilschutz-Alarm.

Bundesweiter Zivilschutz-Probealarm:

Am ersten Samstag im Oktober, am 3. Oktober 2015, wird der bundesweite Zivilschutzprobealarm mit mehr als 8.200 Sirenen durchgeführt.

Zwischen 12.00 und 12.45 Uhr werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ in ganz Österreich ausgestrahlt. Der Probealarm dient einerseits zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems, andererseits soll die Bevölkerung mit diesen Signalen und ihrer Bedeutung vertraut gemacht werden.

Am 3. Oktober keine Notrufnummern blockieren

Zivilschutz – Sicherheit beginnt im Kopf Richtig denken – richtig handeln!

*Bernhard Pichler
Stadtleiter des NÖ Zivilschutzverbandes für die Stadtgemeinde Kirchschrage
Mobil: 0676/86151711
www.siz.cc/kirchschrage_in_der_buckligen_welt*

NÖ Zivilschutzverband
3430 Tulln, Langenlebarner Straße 106
Tel.: 02272/61820
<http://www.noezsv.at>

ZIVILSCHUTZ



ÖSTERREICH

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

GroÙe Sirenenprobe in ganz Österreich

Zivilschutz-Probealarm 3. Oktober 2015

zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.200 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird am Samstag 3. Oktober 2015 ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Weitere Informationen finden Sie auf
www.siz.cc

Achtung:

Am 3. Oktober keine Notrufnummern blockieren

Bedeutung der Signale

Warnung



3 Minuten

gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten!

Alarm



1 Minute

auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen!

Entwarnung



1 Minute

gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten!

